



„Suomi“ ist skandinavischer Purismus für Designenthusiasten - formvollendet und souverän.

18.10.2019 15:18 CEST

140 Jahre Rosenthal: Vom Porzellan-Pionier zum internationalen Designunternehmen

Rosenthal-Produkte bestechen durch Design, Funktion, Qualität und beständige Innovationskraft. Etablierte Designer und angesagte Newcomer entwerfen avantgardistische Kollektionen für den gedeckten Tisch, für gehobenes Interieur ebenso wie exklusive Geschenke und Accessoires. Mit außergewöhnlicher Handwerkskunst fertigt das Unternehmen Porzellan „Made in Germany“ und feiert in diesem Jahr sein 140. Jubiläum.

Die Produktserien der zur Arcturus-Group gehörenden Marken Rosenthal, Rosenthal meets Versace, Hutschenreuther, Thomas und Arzberg werden in den Werken in Selb sowie in Speichersdorf hergestellt. Beide Produktionsanlagen zählen zu den weltweit modernsten der Porzellanindustrie und fertigen dank zukunftssträchtiger Investitionen nachhaltig und ressourcenschonend. Bereits 1879 legte Philipp Rosenthal mit der Gründung einer Porzellanmalerei im Schloss Erkersreuth bei Selb den Grundstock für eines der erfolgreichsten deutschen Designunternehmen.

Die Vision der „Manufaktur des Wohnens“ mit eigener Möbellinie, die Gründersohn Philip Rosenthal seit 1950 vorantrieb, setzt Rosenthal heute in zeitgenössischen Interieur- und Lifestyle-Kollektionen um. Egal, ob Porzellan, Möbel oder Architektur – der kreative Anspruch von

Rosenthal geht weit über den klassisch gedeckten Tisch hinaus. Rund 1000 Designer und Künstler, wie beispielsweise Walter Gropius, Jasper Morrison, Patricia Urquiola, Bethan Laura Wood oder Sebastian Herkner, haben bereits mit dem Unternehmen aus Selb zusammengearbeitet. Für seine herausragenden Produkte hat Rosenthal bis heute mehr als 500 Designpreise

gewonnen.

Design-Ikonen und Evergreens

In 140 Jahren hat Rosenthal einige Klassiker und Designikonen auf den Markt gebracht, die auch heute noch zu den Bestsellern zählen: Der Siegeszug der Form **„Maria“** begann im Jahr 1916. Benannt wurde das Service nach der Frau des Firmengründers Philipp Rosenthal. „Maria“ steht für Porzellangeschichte und Tischkultur. Schon 1939 gab es über 170 verschiedene Artikel, von der Grätenschale, über Messerbänkchen bis hin zum Zierkorken. Noch heute sind mehr als 70 verschiedene Einzelteile erhältlich. Gut 200 Dekore auf „Maria“ wurden in fast 100 Jahren entworfen, allein in den vergangenen 25 Jahren wurden mehr als fünf Millionen Tassen und 15 Millionen Teller verkauft.

Eines der Kultobjekte von Rosenthal ist das Teeservice **„TAC“** von Walter Gropius (1883 - 1969). Das Werk des Bauhaus-Gründers und visionären Architekten erlebte 1969 seine Premiere. Rosenthal war damals bereits ein Kunde seines Bostoner Studios "The Architects Collaborative" (TAC), das zusammen mit Gropius die Porzellanfabrik Rosenthal am Rothbühl geplant hatte.

Konzentration auf das Wesentliche kennzeichnet das Service **„Suomi“** des Finnen Timo Sarpaneva. Bei der Gestaltung der kompakten, organischen Form aus dem Jahr 1976 ließ sich Sarpaneva von den runden, geschmeidigen Kieselsteinen an Finnlands Küsten inspirieren. „Suomi“ ist skandinavischer Purismus für Designenthusiasten - formvollendet und souverän.

Jasper Morrisons Kollektion **„Moon“** überzeugt durch ihre bewusst schlichte Gestaltung und ihre weiche, klare Formensprache. Dadurch kommt der edle Werkstoff Porzellan besonders gut zur Geltung. „Moon“ verzichtet auf unbegründete Effekte und übertriebene Ornamentik. Jedes Teil ist auf ein Minimum an Formgebung reduziert. Aus diesem Purismus erwächst eine enorme Überzeugungskraft. Jasper Morrison hat mit „Moon“ einen Klassiker der Moderne geschaffen.

Patricia Urquiola zählt zu den bekanntesten und international gefragtesten Gestaltern. Für Rosenthal hat sie **„Landscape“** entworfen, das durch seine Formensprache und durch herausragendes handwerkliches Können den

Ansprüchen wegweisenden Produktdesigns entspricht. Nach zweijähriger Entwicklungszeit und im Dialog zwischen Patricia Urquiola, dem Kreativteam und Technikern bei Rosenthal, wurde erneut ein gestalterischer Meilenstein verwirklicht. Verschiedene dreidimensionale Muster geben der Porzellanserie eine zusätzliche Dimension und unterstreichen deren Wertigkeit.

Heute ist Rosenthal mit eigenen Auslandsgesellschaften und Distributeuren auf allen fünf Kontinenten in mehr als 100 Ländern vertreten. Die Kunden kommen sowohl aus dem privaten wie aus dem gewerblichen Bereich – unter anderem aus der Hotellerie, der Gastronomie oder der Flugbranche.

Heute wie zur Gründung vor 140 Jahren entwickelt Rosenthal Produkte, die durch Design, Funktion, Qualität und Handwerkskunst bestechen, die ein Stück Kulturgut "made in Germany" sind und durch beständige Innovationskraft und Kreativität überzeugen. Etablierte Größen der Architektur, des Designs und der Kunst wie auch die angesagtesten Newcomer und Talente entwerfen avantgardistische Kollektionen für den gedeckten Tisch, die Freude am Schenken und das gehobene Einrichten. Gefertigt werden die Kollektionen in den Werken Rosenthal am Rothbühl in Selb und Thomas am Kulm in Speichersdorf, die zu den weltweit modernsten Produktionsanlagen der Porzellanindustrie zählen und dank zukunftssträchtiger Investitionen nachhaltig und ressourcenschonend produzieren.

Die Rosenthal Interieur Möbelkollektion mit Esstischen, Stühlen und Sofas, die von der Ästhetik und der besonderen Qualität des Rosenthal Porzellan inspiriert ist, sowie hochwertige Accessoires wie Armbanduhren bereichern die Rosenthal Welt um Designobjekte, die weit über den klassisch gedeckten Tisch hinausgehen und emotionale Akzente setzen.

Kontaktpersonen



Barbara Stockinger-Torelli

Pressekontakt

PR Manager

PR & Communication

Barbara.Stockinger-Torelli@rosenthal.de

+49 1704138510